

Fußball-Randspalte

BVB ohne

Dortmund. »Wir werden am Dienstag die Situation analysieren und daraus Schlüsse ziehen«, erklärte Hans-Joachim Watzke, Geschäftsführer von Borussia Dortmund, nach dem verlorenen Bundesliga-Heimspiel am Sonntag. Darauf angesprochen, wirkte Bert van Marwijk, Trainer des BVB, im Fernsehen recht verdattert: »Ich weiß nichts von einer Sitzung«, sagte er fast treudoof. »Ich habe gerade noch mit ihm gesprochen, und er hat mir nichts gesagt. Wir trainieren am Dienstag.« Am Montag mittag war van Marwijk offiziell entlassen. Wer wird sein Nachfolger? Ottmar Hitzfeld: »Nach reiflicher Überlegung habe ich Herrn Watzke mitgeteilt, daß ich weiterhin meinem Job als Fußball-Experte bei Premiere nachgehen und Borussia Dortmund nicht zur Verfügung stehen werde.« Als nächster Bundesligatrainer müßte nach Lage der Dinge Thomas Doll (HSV) gefeuert werden. Weitere Kandidaten sind Jupp Heynckes (Gladbach) und Jürgen Klopp (Mainz). (sid/jW)

Keine Trainerdebatte

Jena. Der im Abstiegskampf befindliche Zweitligist FC Carl Zeiss Jena will sich in der Winterpause von fünf Spielern trennen, um Platz für geplante Neuverpflichtungen zu schaffen. Betroffen sind Lovre Vulin, Petar Jelic, Silvio Pagano, Robert Paul und Holger Hasse. »Der Trainer steht überhaupt nicht zur Debatte«, erklärte Präsident Rainer Zipfel. (sid/jW)

Kirche nicht mehr im Dorf

Rom. Die »rechte Hand« des Papstes, der vatikanische Staatssekretär Tarcisio Bertone (71), teilt mit: »Ich schließe nicht aus, daß der Vatikan in Zukunft eine Fußballmannschaft organisiert, die auf dem Niveau von AS Rom, Inter Mailand und Sampdoria Genua und anderen Mannschaften der italienischen Serie A spielen kann.«

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78568.fußball-randspalte.html>